

## Neue Gesichter an der MLS im Schuljahr 2022/23

*An unserer Schule begrüßen wir einige neue und auch schon bekannte Kolleg\*innen. Wir heißen alle ganz herzlich willkommen und wünschen allen einen guten Start und eine erfolgreiche und produktive Zusammenarbeit.*

**Wyrola Biedebach**



Ich heiße **Laura Damm** und unterrichte die **Fächer Deutsch und Evangelische Religion**. Mein Referendariat habe ich im Sommer 2018 hier an der MLS beendet, bevor im November desselben Jahres unser Sohn Jakob auf die Welt kam. Zusammen mit meinem Mann und meiner mittlerweile achtjährigen Tochter Greta leben wir immer noch im schönen Marburger Hinterland. Nach einer zweijährigen Lehrtätigkeit am Philippinum hat sich für mich nun die Chance ergeben, an die MLS zurückzukehren, worüber ich mich sehr freue. Neben einer Klassenleitung in der Jahrgangstufe 7 werde ich schwerpunktmäßig die Fachschaft Religion verstärken. Jetzt freue ich mich auf die kommende Zeit, neue Herausforderungen, alte und neue Gesichter und eine gute Zusammenarbeit im kommenden Schuljahr.



Mein Name ist **Daniel Hussain**. Ich unterrichte die Fächer **Chemie, Physik und Mathematik**. Ursprünglich wollte ich nie Lehrer werden und hatte hier in Marburg ab 2001 Chemie auf Diplom studiert und 2009 im Bereich Polymerphysik und Nanotechnologie promoviert. Anschließend führte ich ein VWL-Studium durch. Erst danach entschied ich mich, es doch als Lehrer zu versuchen und absolvierte nach dem Lehramtsstudium mein Referendariat in Treysa. Anschließend arbeitete ich in Grünberg an der Theo-Koch-Schule und in Bad Laasphe am Gymnasium. Den Fächern gemäß experimentiere ich gerne und interessiere mich für fächerübergreifende und projektorientierte Unterrichtsgestaltung. Eine große Leidenschaft von mir ist Aikido (eine japanische Kampfkunst) in der ich im Hochschulsport als Übungsleiter tätig bin und auch AGs an den bisherigen Schulen

angeboten habe. Möglicherweise kann ich an der MLS ähnliche Begeisterung dafür erzeugen. Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit mit dem Kollegium und der Schülerschaft an der neuen Schule in meiner Wahlheimat Marburg, in der ich nunmehr seit über zwei Jahrzehnten glücklich wohne und hoffe, dass das Unterrichten hier ebenso viel Freude bereiten wird wie bisher.



Mein Name ist **Arne Erdmann** und meine Fächer sind **Politik und Wirtschaft, Ethik** und Deutsch. Ich habe von 2017 bis 2022 als pädagogischer Mitarbeiter am Institut für Politikwissenschaft der Uni Marburg gearbeitet und freue mich darauf, nun wieder an der MLS zu unterrichten.



Mein Name ist **Gabriel Stein**, ich bin 29 Jahre alt und im Großraum Marburg aufgewachsen. Vor knapp zwei Jahren durfte ich mein Referendariat mit den Fächern **Musik und Englisch** an der MLS beginnen und kann nun an der Schule bleiben. Ich freue mich sehr auf das neue Kapitel und das Wirken in dieser tollen Schulgemeinde.

Studiert habe ich in Kassel, wo ich musikalisch noch sehr verankert bin und in meiner Freizeit ebenfalls gerne Musik mache. Meine Hauptinstrumente sind Kontrabass und E-Bass. Dies ermöglicht es mir in meiner Freizeit sowohl in klassischen Orchestern, aber auch in Rockbands, Big Bands und vor allem in meinem Jazzquartett Level Eleven zu spielen.



Mein Name ist **Steven Schleicher** und unterrichte die Fächer **Physik, Sport und Ethik**. Nach dem Referendariat in Kirchhain und eineinhalb Jahren am Philippinum führt mich mein Weg nun zur MLS.

Neben meiner Arbeit in der Schule mache ich aktuell noch einen Master in Physik, um meinen Interessen zu folgen und mir für die Zukunft weitere Möglichkeiten zu verschaffen. Ich hoffe, den Lernenden an der MLS neben manch anderem auch diese Haltung vorleben zu können."



Mein Name ist **Andrej Dubkov**. Ich habe an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz die Fächer Mathematik und Geschichte studiert. Anschließend habe ich mein Referendariat an der Martin-Luther-Schule in Marburg absolviert. Während des Referendariats habe ich vom Kollegium und anderen LiVs große Unterstützung erfahren. Daher freue ich mich sehr, dass sich eine Möglichkeit ergeben hat, an der Martin-Luther-Schule zu bleiben. Im kommenden Schuljahr werde ich **Mathematik** an der Martin-Luther-Schule und Deutsch für ukrainische Flüchtlingskinder am Philippinum unterrichten und eine Schach-AG leiten.



Mein Name ist **Abigail Dykes** und ich werde ab September als **Fremdsprachenassistentin Englisch** unterrichten. Ich bin 21 Jahre alt und komme aus London, wo ich Studentin und Schwimmlehrerin bin. Zurzeit bin ich im 3. Jahr meines Germanistikstudiums an der Universität Oxford und werde für mein Auslandsjahr hier in Marburg sein. Ich freue mich darauf, Sie alle kennenzulernen!

***Im ersten Halbjahr neu im Unterricht begrüßen wir unsere Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst, die jetzt eigenverantwortlich ihren Unterricht übernehmen.***



Mein Name ist **Jakob Thierau** und ich bin seit Mai 2022 als Lehrer im Vorbereitungsdienst an der MLS. Meine Fächer sind Deutsch und Englisch. Bevor ich nach Marburg gekommen bin, war ich mehrere Jahre als Vertretungslehrer an einer Gesamtschule tätig. Ich komme ursprünglich aus Dillenburg, wohne aber inzwischen in Wetzlar. Damit bin ich Marburg ein ganzes Stück näher. Ich freue mich auf die kommende Zeit an der MLS und hoffe auf einige tolle Erfahrungen.



Mein Name ist **Natalja Stebner**. Ich bin in Fulda aufgewachsen und habe in Gießen Lehramt studiert. Nach dem Studium habe ich zunächst in der Erwachsenenbildung und mit Migranten gearbeitet, Sprachkurse unterrichtet und verwaltet. Dies war eine schöne Erfahrung jedoch hat mir die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen gefehlt. Seit Mai 2022 bin ich Lehrkraft im Vorbereitungsdienst an der MLS mit den Fächern **Russisch und Geschichte**. In meiner Freizeit reise ich gerne oder lerne neue Sprachen und Kulturen kennen. Ich hoffe, diese Neugier und Begeisterung an meine Schüler\*innen weitergeben zu können und freue mich auf die Arbeit mit ihnen.



Ich heiße **Peter Möhr** und habe Ende 2021 mein Lehramtsstudium mit den Fächern **Physik und Ethik** abgeschlossen. Seit dem 01.05. bin ich als Referendar an der MLS. Im Gegensatz zu anderen, wusste ich nach meinem Schulabschluss 2008 nicht wirklich, was ich mit meinem Leben anfangen sollte und habe nach meinem verlängerten Wehrdienst einen Bachelor in Umweltingenieurwissenschaften absolviert. Durch die für mich wenig erfüllenden Erfahrungen in der Privatwirtschaft, die Freude an der persönlichen Weiterbildung und den sehr positiven Erfahrungen in der Jugendarbeit im Jiu Jitsu-Verein habe ich mich entschlossen, Lehrer zu werden. Ich freue mich auch weiterhin darauf, das Kollegium und die Schule besser kennen zu lernen. Das Einführungssemester des Referendariats lässt mich auf eine weitere gute, kollegiale Zusammenarbeit hoffen.



KEIN BILD  
VORHANDEN

Mein Name ist **Julia Haarmann**, ich bin 30 Jahre alt und seit Mai Teil des Kollegiums an der MLS. Ursprünglich aus Unterfranken stammend, brachte mich meine Sehbehinderung für das Abitur an die BliStA und somit auch in die Stadt Marburg, wo ich an der Philipps-Universität die Lehramtsfächer PoWi, Erdkunde und Ethik studiert habe. Meine bisherige Zeit an der MLS empfand ich als sehr bereichernd, da mich die Schulgemeinde sehr freundlich, offen und hilfsbereit empfangen hat, wofür ich mich sehr herzlich bedanken möchte.

Ab dem kommenden Schuljahr werde ich das Kollegium der MLS in den Fächern Politik und Wirtschaft sowie Erdkunde unterstützen. Ich freue mich auf meine Aufgabe, insbesondere auf die gemeinsame Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern in meinen Lerngruppen.

**Und wir freuen uns sehr, auch im kommenden Schuljahr zwei FSJler, Lousi und Tristan, bei uns zu begrüßen.**



Mein Name ist **Louis Kirschstein** und ich werde in diesem Schuljahr die Schüler\*innen der MLS im Rahmen eines FSJ begleiten. Man findet mich überwiegend in den technischen Bereichen der Schule, da ich ein FSJ digital mache. Ich habe mein Abitur vor bereits einem Jahr gemacht und in der Zwischenzeit zwei Semester lang Lehramt für Sport und Mathematik studiert. Ich erhoffe mir von meinem FSJ Einblicke in den Beruf eines Lehrers zu bekommen und den Schulalltag aus anderen Perspektiven kennen zu lernen. Außerdem freue ich mich auf die Arbeit mit den SuS und erhoffe mir dadurch Klarheit in der Berufswahl.



Mein Name ist **Tristan Dern** und ich werde dieses Schuljahr als FSJler an der Martin-Luther-Schule verbringen. Ich bin 18 Jahre alt und habe dieses Jahr mein Abitur gemacht. Ich bin absolut kunstbegeistert, interessiere mich aber auch für die Naturwissenschaften und den Sport. Am meisten freue ich mich aber auf die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen und werde voller Motivation dabei sein! Für das FSJ habe ich mich entschieden, da ich später selbst einmal Lehrer werden möchte. Allerdings war es mir wichtig erstmal einen Einblick in den Alltag an der Schule zu bekommen, bevor ich mich zu 100% festlege. :)